

PRESSEMITTEILUNG

Olympische Spiele in Bad Mergentheim – MiKi Sommerlager 2024 der Würth Industrie Service

Bad Mergentheim/Main-Tauber-Kreis. Olympiaden meistern, Pokale basteln, im Wildpark klettern: All das bot das 14. MiKi-Sommerlager der Würth Industrie Service GmbH & Co. KG. Vom 26. August bis 06. September 2024 wurden rund 60 Mitarbeiter Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren mit einem abwechslungsreichen Programm rund um das Gelände der Kopernikus Realschule in Bad Mergentheim betreut. Ganz nach dem Motto „WIS Kids bei den Olympischen Spielen“ wurde der diesjährige Sommer für die MiKi´s zu einem sportlichen Ferienerlebnis.

Eine gelungene Balance zwischen Beruf und Familie, ganz gleich, ob in Teil- oder Vollzeit, erweist sich oftmals als große Herausforderung. Mit dem MiKi-Sommerlager bietet die Würth Industrie Service den Kindern seiner rund 1.800 Mitarbeitenden ein Rundum-Programm voller Spiel und Spaß, um während der schulfreien Zeit innerhalb der Sommerferien für Abwechslung zu sorgen. Auch in diesem Jahr wurden die MiKi´s täglich von 07.00 Uhr bis 17.30 Uhr – angepasst an die Arbeitszeiten der Eltern – von sechs erfahrenen Auszubildenden der Würth Industrie Service betreut.

Das mittlerweile zur Tradition gewordene MiKi-Sommerlager startete jeweils mit einem gemeinsamen Frühstück im Beisammensein der Eltern. Neben der Möglichkeit zu freien Spielzeiten und einem persönlichen Rückzugsort fanden über die beiden Wochen einige Attraktionen statt, welche die Kinderherzen höherschlugen ließen. Dabei drehte sich alles um das diesjährige Motto „WIS Kids bei den Olympischen Spielen“. Bewegung kam hier keinesfalls zu kurz! Dafür sorgte vor allem die MiKi-Olympiade, wobei sich die jungen Athletinnen und Athleten in verschiedenen Disziplinen messen konnten. Angefangen von Weitwurf sowie Sack- und Seilhüpfen, über Schubkarrenrennen und Dosenwerfen, bis hin zum finalen Staffellauf. Um die Siegerinnen und Sieger gebührend zu küren, wurde zusammen an Pokalen und Medaillen gebastelt. Auch der Ausflug in den Bad Mergentheimer Wildtierpark sorgte neben einer Schnitzeljagd für jede Menge Sport, Spiel und Spaß. Dort konnten die Kinder nicht nur ihre Kletterkünste unter Beweis stellen, sondern auch zahlreiche Tiere aus nächster Nähe hautnah erleben.

Würth Industrie Service
GmbH & Co. KG
Pia Schmitt
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
97980 Bad Mergentheim

T +49 7931 91-3409
F +49 7931 91-4000
www.wuerth-industrie.com
Pia.Schmitt@wuerth-industrie.com

12.09.2024

Freitags endeten die Wochen mit einem gemeinsamen Abschlussessen im Beisammensein der Eltern. Mit jeder Menge Spiel und Spaß und vielen lehrreichen Aktivitäten bleibt das MiKi-Sommerlager den Kindern als ein unvergessliches Erlebnis in Erinnerung.

Bildmaterial

Bildunterschriften:



Bild: MiKi Sommerlager 2024.jpg

Bildunterschrift: Olympische Spiele – das 14. MiKi-Sommerlager der Würth Industrie Service stand ganz im Zeichen von Sport, Spiel und Spaß.

Bildquelle: Pia Schmitt, Würth Industrie Service GmbH & Co. KG

Kurzprofil Würth Industrie Service GmbH & Co. KG

Die Würth Industrie Service GmbH & Co. KG ist innerhalb der Würth-Gruppe für die Belieferung der Industriebranche zuständig. Seit der Gründung im Jahr 1999 ist das Unternehmen im Industriepark Würth am Standort Bad Mergentheim mit über 1.800 Mitarbeitenden tätig.

Das Unternehmen präsentiert sich mit einer spezialisierten Produktausrichtung aus über 1.400.000 Artikeln als kompletter C-Teile-Anbieter: von Schrauben, Verbindungs- und Befestigungstechnik über Werkzeuge bis hin zu chemisch-technischen Produkten und Arbeitsschutz. Neben dem umfangreichen Standardsortiment liegt die Stärke in kundenindividuellen, logistischen und dispositiven Versorgungs- und Dienstleistungskonzepten sowie Sonderteilen. Unter der Servicemarke „CPS® – C-Produkt-Service“ bietet das Unternehmen modular aufgebaute Lösungen, die sich einfach auf die kundenindividuellen Bedürfnisse anpassen lassen. Dabei rationalisieren verbrauchs- und bedarfsgestützte Systeme deutlich die Prozesse für Einkauf, Logistik und Qualitätssicherung und ermöglichen den Aufwand bei der Beschaffung von Kleinteilen kostenoptimiert durchzuführen. Logistische und dispositive Dienstleistungen wie scannerunterstützte Regalsysteme oder eine Just-in-time-Versorgung mittels Kanban-Behältersystemen bieten dabei einen entscheidenden Beitrag zur Produktivitätssteigerung.